



P R E S S E – M I T T E I L U N G

Laufen, 29. September 2019

OL-Weltcup in der Schweiz

Im Rahmen des Orientierungslauf-Weltcups 2019 fand die dritte Runde am Wochenende in schweizerischen Laufen, 25 km südlich von Basel statt. Susen Lösch (USV Jena) lief als stärkste Deutsche auf die Ränge 26 und 28.

Zum Auftakt des OL-Weltcups konnten die Eidgenossen am Freitag über die Mitteldistanz einen Sieg bejubeln. Der Schweizer Joey Hadorn feierte im physisch anspruchsvollen Terrain den ersten Weltcup Sieg seiner Karriere. Das Mitteldistanzrennen der Frauen war eine Machtdemonstration der zehnfachen Weltmeisterin Tove Alexandersson, welche mit großem Vorsprung gewann. Susen Lösch erlief mit Abstand das stärkste deutsche Resultat. Die Wahlschwedin startete schnell in das steile Waldgebiet mit vielen dichteren, grünen Flächen. Nach Unsicherheiten am 11. Posten und einer ungünstigen Routewahl zum 12. Posten beendete die A-Kader-Läuferin das Rennen auf Rang 26.

Zum Knock-out Sprint am Samstag war für die deutschen Starter bereits in der Qualifikation Schluss. Die jeweils besten 36 Athleten kämpften im Anschluss in 6er-Gruppen beim Viertelfinale um den Einzug in das Halbfinale und das Finale auf etwa 7 Minuten langen Sprintbahnen. Das Herrenrennen gewann Vojtech Kral (Tschechien). Bei den Damen stand die Schwedin Tove Alexandersson erneut ganz oben auf dem Podest.



P R E S S E – M I T T E I L U N G

Zum Abschluss des OL-Weltcups wurde am Sonntag in der Laufener Altstadt ein Sprintrennen ausgetragen. Als Tagessieger konnten sich Yannick Michiels (Belgien) bei den Männern und Tove Alexandersson (Schweden) bei den Frauen feiern lassen. Susen Lösch (USV Jena) lief als einzige deutsche Starterin im A-Finale. Mit Rang 28 zog die Wahlschwedin ein durchwachses Fazit der dritten Weltcup-Runde.

Zum Saisonabschluss findet Ende Oktober das Weltcup-Finale der Orientierungsläufer in Guangzhou (China) statt.

Homepage Veranstaltung: <https://www.o-worldcup.ch/>

OL im ZDF (nach 1:35 min): <https://www.zdf.de/sport/zdf-sportreportage/zdf-sportreportage-sport-aus-aller-welt-29-september-100.html>

Daniel Härtelt